

Ombudsstelle Bau

Die **Ombudsstelle** ist ein Instrument zur Kommunikation zwischen Bauherren bzw. Baufirmen und Anrainer:innen einer Baustelle.



Ziele:

- Entlastung der auf einer Baustelle tätigen Personen
- Anlaufstelle für Beschwerden, Beobachtungen und Anregungen der betroffenen Anrainer:innen
- Beschwerde-Management betreffend die Baustelle

Anwendungsfelder:

- Baustellen in jeder Größe

Methodik:

- Teilnahme an vorbereitenden Besprechungen
- Betreuung einer telefonischen Anlaufstelle für betroffene BürgerInnen
- anlassbezogene Baustellenbesuche
- Auswertung der anfallenden Anliegen, Wünsche, Bedürfnisse, Befürchtungen und Beschwerden der betroffenen BürgerInnen
- Weiterleitung von Beschwerden an die verantwortlichen Bauführer
- Überprüfung der aufgrund der Beschwerden gesetzten Maßnahmen auf den Baustellen
- Erstellung von Monatsberichten an den Auftraggeber